



Vereinsblatt Nr. 30

September 2019

Liebe Fischerinnen und Fischer,

diese neue Ausgabe unseres Vereinsblatts enthält u.a. Hinweise

- zu den Baustellen am und im Lech,
- zu Ausgleichsmaßnahmen für Jahreskartenfischer der Fließstrecke
- zur aktuellen Blaualgenwarnung für die Staustufen 18, 19, 20 und 21
- zur Einladung Ramadama - Aktion 2019

Petri Heil

Ihr/Euer Vorstand



Foto:Robert Klinger

Was sich hier als städtebauliches Juwel im Wasser des Lechs widerspiegelt, wird sich für die nächsten Monate vorübergehend in eine technisch äußerst anspruchsvolle Baustelle verwandeln. Das Wasserwirtschaftsamt Weilheim saniert die Uferbefestigungen auf beiden Seiten des Lechs oberhalb der Karolinenbrücke. Ein paar hundert Meter flussabwärts baut die Stadt Landsberg einen neuen Steg über den Lech.

Beide Vorhaben betreffen auch uns Fischerinnen und Fischer.

Hinweise zu den Baustellen

Der Verein begrüßt ganz ausdrücklich beide Baumaßnahmen, weil sie Landsberg noch attraktiver (Lechsteg) und sicherer (Uferbefestigung) machen.

Auf beiden Baustellen laufen die vorbereitenden Maßnahmen. In beiden Fällen werden erhebliche Mengen an Kies in den Lech eingebracht. Der Verein ist sowohl mit der Stadt Landsberg (Steg), als auch mit dem Wasserwirtschaftsamt Weilheim (Sanierung Uferbefestigung) im Kontakt. Unser Verbindungsmann ist Robert Klinger, ausgebildeter Umweltwissenschaftler. Er wird die Baumaßnahmen aus Sicht unseres Vereins begleiten.

Wegen der zu erwartenden Schäden z. B. in Gestalt

- vorübergehender Einschränkungen bei der Befischung der Fließstrecken,
- oder der Beschädigung der vorhandenen Kiesbank in der unteren Fließstrecke

werden wir bei den Bauherren vorstellig.

Wichtig ist, dass unsere Mitglieder die Baustellen nicht betreten. Geschieht dies doch, gibt es im Zweifel keinen Unfallversicherungsschutz.

Ausgleichsmaßnahmen für Jahreskarteninhaber der Fließstrecke

Der Vorstand hat in seiner Sitzung am 31. August 2019 einstimmig beschlossen den Jahreskarteninhabern für die Fließstrecke ohne rechtliche Verpflichtung einen angemessenen finanziellen Ausgleich in Anbetracht der eingeschränkten Fischereimöglichkeiten zu geben.

Für Jahreskarteninhaber der Fließstrecke in diesem Jahr 2019 werden

10 %,

für Käufer der Jahreskarte für die Fließstrecke 2020 werden

20 %

vom regulären Preis (€ 190,-- bzw. € 152.--) zu Lasten der Vereinskasse abgezogen. Diese Zusage ist unabhängig davon, ob oder in welcher Höhe der Verein eine Entschädigung bekommt.

Die Weitergabe der Gutschriftsbeträge an die Jahreskarteninhaber oder – käufer der Fließstrecke wird mit dem Einzug der Jahreskartengebühr 2020 im Januar 2020 vorgenommen.

Wir freuen uns, Euch dies mitteilen zu können.

Elektroabfischung Fischaufstiegsanlage Kaufering am 7. 9. 2019

Unser Verein betreut diese seit einigen Jahren existierende Fischaufstiegshilfe auf der Grundlage eines Patenschaftsvertrages mit der UNIPER.

Im Zusammenwirken mit dem vom Kraftwerksbetreiber beauftragten Dr. Holzner haben wir die Anlage elektrobefischt. Man will wissen, wie diese mittlerweile sehr harmonisch in die Landschaft integrierte Fischaufstiegshilfe von „unseren“ Fischen angenommen worden ist.

Und siehe da: Die Dinge haben sich prächtig entwickelt. Das Umgehungsgerinne ist zu einer großen Kinderstube für Fischnachwuchs, aber auch zu einem Domizil für schön herangewachsene Äschen, Aitel, Barben etc. geworden. Ein schöner Erfolg.



Und noch etwas: Zum Schluss der Arbeiten gab es die sog. „bärgen“ Fischsemmeln, gestiftet von Peter & Paul, den Fischmännern. Ein herzliches Dankeschön nach Penzing.

Blualgenwarnmeldung für die Staustufen 18, 19, 20 und 21 vom 14. 9. 2019

Diese Meldung über Blualgenbefall am Lech vom 14. 9. 2019 aus dem Landratsamt ist nun eher unerfreulich: Wir haben offenbar Blualgen in der Stufe 19.

Neben unserem Gewässer sind auch die Staustufen 18, 20 und 21 von einer Warnmeldung des Landratsamtes wegen Blualgenbefalls betroffen. Bis auf weiteres kann deswegen auf der 19 nicht gefischt werden. Und Achtung: Der Kontakt mit den Blualgen ist für Hunde lebensgefährlich. Wir haben entsprechende Hinweisschilder an einigen Stellen der Stufe 19 angebracht und unsere Mitglieder, die eine e-mail – Adresse haben, unterrichtet. Wir bleiben am Thema dran und unterrichten zeitnah.

Mühlbachausräumung am 16. 9. 2019

Same procedure as every year.

Es war einmal wieder soweit. Der Mühlbach wurde, wie in jedem Jahr, ausgeräumt und die Fischer haben die Fische aus dem Bach in den Lech umgesetzt, ehe diesen das Wasser unter den Flossen abhanden kommen konnte. Die Arbeiten wurden in diesem Jahr von unserem „neuen“ Gewässerwart Franz Strobl geleitet. Einige ältere Fischer, die jahrelang diese Arbeiten gestemmt haben, sind mittlerweile in den sog. „wohlverdienten“ Ruhestand getreten, also quasi „Bachausräumer a. D.“. ☺ Vielen Dank noch einmal an Euch für viele Jahre treue Arbeit.

Tüchtiger Nachwuchs ist deswegen gefragt.

Einladung „Ramadama“ Aktion am 18. und 19. 10. 2019, 8.30 – 12.00 Uhr

Nachdem wir in den Vorjahren schon ganz ordentlich aufgeräumt haben, geht es jetzt eher um ergänzende Pflegemaßnahmen. Wer sich endlich einmal das Gefühl verschaffen möchte etwas Sinnvolles für die Allgemeinheit getan zu haben, melde sich bitte zu einer der unten genannten Arbeitsgruppen an. Bitte u.a. daran denken: Arbeitskleidung, festes Schuhwerk, Arbeitshandschuhe, Astscheren, Handsägen, Motorsensen (Kraftstoffkosten übernimmt ggfs. der Verein).

1. Arbeitsgruppen

1. Stufe 15, Westseite, von Werk 14 bis Kabelbucht
(0151/55510259, info@robert-klinger.de)
Termin 18. 10., Uhrzeit in Absprache **Robert Klinger**

2. Stufe 15, Ostufer, von Ende Altarm bis Kiesbank unterhalb Alte Mühle (Motorsense)
(0171/5388721, wolfgang.fichtl@gmx.de)
Termin in Absprache **Wolfgang Fichtl**

3. Stufe 19, Ostufer, Pfade rechts und links des Bootsliegendeplatzes unterhalb der Oskar-Weinert-Hütte (bitte dort parken)
Treffpunkt Parkplatz Ostseite,
(0151/17766588, schmiddunser.peter@web.de)
Termin 19. 10. , 8.30 Uhr **Peter Schmidunser**

4. Stufe 19, Zufahrt zum Tuff
(0171/5388721, wolfgang.fichtl@gmx.de)
Termin 19. 10., Uhrzeit in Absprache **Wolfgang Fichtl**

5. Kerler - Weiher und Wagner – Weiher (einschl. Müllbeseitigung)
(0171/5388721, wolfgang.fichtl@gmx.de)
Termin 19. 10., 8.30 Uhr **Wolfgang Fichtl**

2. Hinweise zur Durchführung

1. Es dürfen keine Bäume gefällt werden (ausgenommen Kerler-Weiher)
2. Jugendfischer sind sehr willkommen, dürfen aber keine Geräte hantieren.
3. Kettensägen dürfen nur von Mitgliedern mit Kettensägeföhlerschein verwendet werden.
4. Unser Hochentaster steht allen Gruppen nach Abstimmung zur Verfügung.
5. Es sollen nur die vorhandenen Trampelpfade und Angelstellen gesäubert/freigeschnitten werden. Keine Neuanlage.
6. **Am 19. 10. lädt der Verein ab 12.30 Uhr zum Mittagessen an der Fischerhütte ein. Mitglieder der Arbeitsgruppen 1 und 2 sind natürlich ebenso eingeladen.**